

Sauberer Transport

AdBlue-Technologie, neues Sechsganggetriebe und Euro 5: der ab Juni erhältliche VW Crafter BlueTDI.


Volkswagen Nutzfahrzeuge hat ab Juni mit Crafter BlueTDI Kasten, Pritsche und Fahrgestell Vorzeige-Sauberer im Programm. Die Hannoveraner verfügen dann über die aus dem Lkw- und

Bus-Bereich bekannte AdBlue-Technologie – Abgasreinigen mit Harnstoff. Das Auffüllen der synthetischen Lösung erfolgt in den ersten drei Jahren kostenfrei während der Inspektion.

Ferner erfüllen die vier offerierten Selbstzünder (88 PS bis 163 PS), die einen modifizierten Partikelfilter an Bord haben und jetzt zwischen sieben und 14 Prozent mehr Drehmoment bereitstellen, die Euro-5-Norm und den anspruchsvollen europäischen Abgasstandard EEV.

Weitere „Spar-Maßnahme“: der neu ausgelegte Sechsganghandschalter. Im Ver-

gleich zum Vorgängermodell soll der VW Crafter BlueTDI bis zu 0,9 Liter weniger Diesel konsumieren, im Schnitt liegt das Sparpotenzial bei 0,5 Litern. Der CO₂-Ausstoß ging um 23 Gramm je Kilometer zurück.

Wie sich die ganzen Maßnahmen preislich bemerkbar machen, hat Volkswagen Nutzfahrzeuge bislang noch nicht verraten. PN 

Aufgepeppter Mitsubishi L200

Zum Modelljahr 2009 hat der japanische Importeur seinem Pick-up L200 diverse Detailverbesserungen und erweiterte Sicherheitspakete gegönnt. So leistet der 2,5-Liter-Diesel (178 PS) der neuen Topversion L200 Intense DI-D+ jetzt satte 42 PS mehr. Das maximale Drehmoment beträgt 400 Nm (Automatikversion: 350 Nm). Weitere Fahrzeugdaten: 179 km/h Spitze, in 11,6 Sekunden von null auf Tempo 100 sowie ein Verbrauch von 8,4 bis 8,6 Liter Diesel auf 100 Kilometern. Ferner soll der Mitsubishi L200 mit dem umfassendsten Sicherheitspaket seiner Klasse bestehen: Neben Fahrer- und Beifahrerairbag (deaktivierbar) gehören zur Ausstattung des 2.5 DI-D+ als Club Cab jetzt auch unter anderem Seitenairbags vorne. In dessen Doppelkabinen-Variante kommen zusätzlich Kopfairbags dazu. Zudem spendierten die Japaner dem L200 2.5 DI-D+ ein umfangreiches Geräuschdämpfungs-Paket und Tempoautomatik. Die Ausstattung „Intense“ soll sich mit besseren Sitzen, elektrisch anklappbaren Außenspiegeln und Privacy Glass komfortabler geben. Preislich startet der Mitsubishi L200 künftig bei mindestens 19.235 Euro für die Einzelkabine und bei 26.126 Euro für die Doppelkabine in der Topversion 2.5 DI-D+ Intense. Der Aufpreis für den Partikelfilter liegt bei 580 Euro.



Zapfen-Streich.

Dem Fiskus ein Schnippchen schlagen: Autogas fahren.

Wie finden Sie eigentlich die Mineralölsteuer? – Genau, wir auch. Deshalb tun wir was dagegen. Mit Autogas der Marke Westfalengas. Das ist steuerbegünstigt und kostet deshalb pro Liter bis zu 50 Prozent weniger als Super. Rechnen Sie das mal für Ihren Fuhrpark hoch. Ziehen Sie jetzt die Investitionen für die Fahrzeug-Umrüstung und eine eigene kleine Autogas-Tankstelle ab. Da fahren Sie unterm Strich ganz deutlich ins Plus.

Lust, demnächst ein Steuersparmodell zu fahren? – Rufen Sie an, schreiben, faxen oder mailen Sie.

Energie mit der
Sie rechnen können

Westfalen AG · Westfalengas · 48136 Münster
Fon (kostenfrei) 0 800/776 726 4 · Fax 02 51/6 95-1 29
www.westfalengas.de · service@westfalengas.de